

Medienmitteilung vom 16. September 2020

Die BVB und Pro Senectute beider Basel testen ein Sicherungssystem für Reisende mit Rollator

Die Basler Verkehrs-Betriebe (BVB) und Pro Senectute beider Basel testen gemeinsam ein neues Sicherungssystem für Reisende mit Rollator. Mit dem «rollator-rest» soll die Sicherheit für Fahrgäste mit Rollator erhöht werden. Das neue System wurde gestern in einem ersten Praxistest erstmals von Seniorinnen und Senioren getestet. Der «rollator-rest» ist in einem Bus der BVB eingebaut und ist in den nächsten sechs Monaten als Testbus mehrheitlich auf der Linie 33 unterwegs.

Es gibt immer mehr ältere Menschen, die den öffentlichen Verkehr nutzen und Gehhilfen wie Rollatoren mit sich führen. Diese konnten bis anhin in den Fahrzeugen nicht fixiert werden. Aktuell müssen Fahrgäste mit Rollator den Rollator fixieren und anschliessend einen Sitzplatz aufsuchen. Mit dem «rollator-rest» können Nutzerinnen und Nutzern von Rollatoren auf diesem Platz nehmen und sitzen so, bei Bremsmanövern oder engen Kurvenfahrten, sicher. Auch der Rollator stellt so für andere Fahrgäste kein Risiko dar. Damit die Sicherheit und der Komfort von Reisenden mit Rollator verbessert werden kann, haben sich die BVB und Pro Senectute beider Basel für den Praxistest des «rollator-rests» zusammengeschlossen.

Der «rollator-rest» sichert die Rollatoren und ihre Nutzerinnen und Nutzer. Als erstes öV-Unternehmen überhaupt testet die BVB während sechs Monaten die neue Technologie. Für diesen Praxistest wurde ein 12 Meter langer Citaro CNG Normalbus der BVB mit dem «rollator-rest»-System ausgerüstet. Mithilfe einer Matte, welche über die Sitzfläche des Rollators gelegt wird, wird der Rollator im Fahrzeug fixiert. Dadurch entsteht für die Fahrgäste ein einfach zugänglicher und sicherer Sitzplatz auf ihrem gewohnten Hilfsmittel. «Wir freuen uns, zusammen mit Pro Senectute beider Basel den «rollator-rest» testen zu können und versprechen uns vom Test eine höhere Sicherheit und mehr Komfort für unsere Fahrgäste», sagt Alexander Klett, Leiter Technik BVB.

Der mit dem «rollator-rest» ausgerüstete Testbus verkehrt im nächsten halben Jahr mehrheitlich auf der Linie 33. Die Testpersonen haben die Möglichkeit, ihre Rückmeldung zum neuen System per Fragebogen an die BVB und Pro Senectute zu richten.

Erläuterungen zur Funktionsweise des «rollator-rest»-Systems finden sich [hier](#).

Weitere Auskünfte

Sonja Körkel, Medienstelle Basler Verkehrs-Betriebe
Tel. +41 61 685 12 52, medienstelle@bvb.ch

Michael Harr, Geschäftsleiter Pro Senectute beider Basel
Tel. +61 206 44 44, michael.harr@bb.prosenectute.ch

Pascal Lippmann, rollator-rest
Tel. +44 262 78 55, info@rollator-rest.com